

164256-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Betrieb von Sportanlagen – Betreuung Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich Turley-Oberschule, Am Bergbaumuseum 12, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

OJ S 56/2024 19/03/2024

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oelsnitz/Erzgeb.

E-Mail: j.bochmann@oelsnitz-erzgeb.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Betreuung Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich Turley-Oberschule, Am Bergbaumuseum 12, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Beschreibung: Betreuung Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich Turley-Oberschule, Am Bergbaumuseum 12, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.

Kennung des Verfahrens: 018e412a-ca8a-46d2-8662-1d83cf696e50

Interne Kennung: Vergabenummer 2024_Lie_01

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verhandlungsverfahren wird zweistufig mit Teilnahmewettbewerb und nachfolgendem Verhandlungsverfahren durchgeführt. Das Verhandlungsverfahren beinhaltet eine Präsentation. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden: Geplante Mindestzahl: 3; Höchstzahl: 3. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die fristgerechte Vorlage der geforderten Nachweise, Erklärungen und der vollständig ausgefüllte Teilnahmeantrag. Es wird dringend empfohlen, den in den Vergabeunterlagen zur Verfügung stehenden Bewerbungsbogen einschl. Anlagen zu verwenden. Die Angaben zur Bewertung sind in den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten. Soweit die Mindestanforderungen erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Bewertung für die Auswahl maßgebend. Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zu Grunde gelegten Kriterien zu hoch, erfolgt die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Losentscheid (§ 75 Abs. 6 VgV).

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92610000 Betrieb von Sportanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919000 Büro-, Schul- und Büroausstattungsreinigung, 98341140 Hausmeisterdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Bergbaumuseum 12

Stadt: Oelsnitz/Erzgeb.
Postleitzahl: 09376
Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB sowie die in den Vergabeunterlagen weiteren genannten Ausschlussgründe

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Betreuung Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich Turley-Oberschule

Beschreibung: Die Stadt Oelsnitz/Erzgebirge beabsichtigt die Betreuung der Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich der Turley-Oberschule, Am Bergbaumuseum 12, 09376 Oelsnitz/Erzgeb. ab Juli 2024 für 3 Jahre zzgl. 2-jähriger Verlängerungsoption neu zu vergeben. Die Leistungen beinhalten Reinigung aller Teilobjekte, Hausmeisterdienste mit technischer Unterhaltung und Bewirtschaftung sowie Betreuung von Schwimmhalle und Badebetrieb.

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92610000 Betrieb von Sportanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90919000 Büro-, Schul- und Büroausstattungsreinigung, 98341140 Hausmeisterdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die angegebene Laufzeit bezieht sich auf die Erstlaufzeit. Der Vertrag kann 1-mal optional um 2 Jahre verlängert werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Bergbaumuseum 12

Stadt: Oelsnitz/Erzgeb.

Postleitzahl: 09376

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Nach Ende der Erstlaufzeit kann der Vertrag um weitere zwei Jahre (Optionsrecht) verlängert werden. Sollte der AG mit den erbrachten Arbeiten zur Vertragserfüllung nach der Erstlaufzeit nicht zufrieden sein, endet der Vertrag fristgerecht zum 31.07.2027, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Eine Pflicht zur

Verlängerung des Vertrages bis 31.07.2029 entsteht dabei nicht. Beauftragung der anzubietenden Besonderen Leistungen jeweils ohne Rechtsanspruch.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es wird dringend empfohlen, den in den Vergabeunterlagen zur Verfügung stehenden Bewerbungsbogen einschl. Formblatt-Anlagen zu verwenden. Die Punktbewertung und Wichtung der Eignungskriterien ist in den Vergabeunterlagen enthalten. a) Teilnahmeberechtigt sind im Rahmen der Beauftragung Bieter, die für den vorgesehenen Objektleiter eine persönliche Referenz für gleichartige Leistungen (Betrieb von Schwimmhallen, Freibädern, Fitness-/Saunabetrieben, Wellnessanlagen, Sporthallen u.ä.) mit hauptsächlicher Nutzung durch Kinder und Jugendliche, mind. 2 Jahre Dauer im Referenzzeitraum ab 2019 sowie ein Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach Bundeszentralregister für den vorgesehenen Objektleiter, nicht älter als 3 Monate nachweisen können. b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 und § 124 GWB sowie § 19 MiLoG, § 21 AEntG, § 98c des AufenthG, § 21 des SchwarzArbG und § 22 des LkSG . .

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es wird dringend empfohlen, den in den Vergabeunterlagen zur Verfügung stehenden Bewerbungsbogen einschl. Formblatt-Anlagen zu verwenden. Die Punktbewertung und Wichtung der Eignungskriterien ist in den Vergabeunterlagen enthalten. c) Eigenerklärung zum Unternehmen einschl. aktueller HR-Auszug oder Eintragungsnachweis in anderen Berufsregistern (nicht älter als sechs Monate), soweit die Eintragung für den Leistungserbringer nach den jeweils einschlägigen Rechtsnormen vorgeschrieben ist und Nachweis der Gewerbeanmeldung. d) Eigenerklärungen zum Umsatz gem. § 45 (1) Nr. 1 VgV der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre ohne Mehrwertsteuer (in Euro): - Gesamtumsatz für die zur Ausführung vorgesehene Niederlassung (bei Bietergemeinschaften als auch bei Einzelbewerbungen mit Beteiligung Dritten werden die Umsatzzahlen für die Wertung addiert), Mindestumsatz 180.000 EUR/Jahr. e) ein Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme in Höhe von 25.000.000 € bei Personen- und Sachschäden, 5.000.000 € bei Vermögensschäden, 5.000.000 € bei Tätigkeits- und Bearbeitungsschäden sowie 500.000 € bei Schlüsselverlustschäden (einschl. Ersatzschlüsselbeschaffung, Austausch der Schließanlage inklusive Aus- und Einbaukosten sowie sonstige vorläufige Sicherungsmaßnahmen) je Versicherungsfall bzw. jeweils eine schriftliche Erklärung des

Versicherers zur Erhöhung der Berufshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Bewerbungsunterlagen beiliegen. Die Gesamtleistung der Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres muss mindestens das zweifache der Deckungssumme und die Nachhaftung 5 Jahre betragen. Nach Erteilung des Auftrages muss der gültige Versicherungsschein vorgelegt werden. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Im Falle einer Beauftragung einer Arbeitsgemeinschaft wird bei Abschluss des Vertrages eine „objektbezogene“ Versicherung als Arbeitsgemeinschaft erforderlich. Im Falle einer Bietergemeinschaft haften die Mitglieder der Gemeinschaft (ARGE) mit Beauftragung gesamtschuldnerisch.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es wird dringend empfohlen, den in den Vergabeunterlagen zur Verfügung stehenden Bewerbungsbogen einschl. Formblatt-Anlagen zu verwenden. Die Punktbewertung und Wichtung der Eignungskriterien ist in den Vergabeunterlagen enthalten. f) Angabe der Mitarbeiterzahl incl. Führungskräfte (jährliches Mittel) letzten 3 Geschäftsjahre gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV insgesamt für die Ausführung vorgesehene Niederlassung sowie jeweils Anzahl MA mit Hochschulabschluss, MA für technische Betreuung (z.B. Hausmeister, Haustechniker, techn. Wartungspersonal), FA f. Bäderbetrieb und Rettungsschwimmer, MA für Verwaltung, MA für Reinigungsarbeiten, Anzahl Auszubildende. g) Angaben zu den Mitgliedern des Teams, die für die Erbringung Leistungen vorgesehen sind. Für jede benannte Person ist eine Auflistung mit folgenden Angaben den Unterlagen zur Angebotsabgabe beizufügen: Name, Berufliche Qualifikation, Berufserfahrung in Jahren und Nachweis Facherfahrung in Jahren (beachte Mindestanforderungen!). Angaben gefordert für (Mehrfachbenennung möglich): Objektleiter (Nachweis mind. 8 Jahre Facherfahrung bei der Objektbetreuung Freizeitbereich, davon mind. 2 Jahre Facherfahrung bei der Objektbetreuung in durch Kinder/Jugendliche genutzten Objekten), stellv. Objektleiter (Nachweis mind. 5 Jahre Facherfahrung bei der Objektbetreuung Freizeitbereich), Technische Leitung/Verantwrtl. Leiter Haus-/Badetechnik (Nachweis mind. 5 Jahre Facherfahrung bei der Betreuung von Badetechnik), Leitung der Schwimmmeister/Badeaufsichten (Qualifikation mind. FA für Badetechnik, Nachweis mind. 5 Jahre Berufserfahrung), Leitung Reinigungsteam (Nachweis mind. 5 Jahre Berufserfahrung). h) Angaben gem. § 36 und § 46 (3) Nr. 10 VgV zum Anteil der Leistungen, der Auftragnehmer beabsichtigt (im Nachauftragnehmeverhältnis) an Dritte zu vergeben, der Anteil darf max. 50% der Gesamtleistung betragen. Will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, so hat er diese zu benennen und für sie und ggf. noch weiter nachgeordnete Unternehmen mit der Bewerbung einen eigenen Bewerbungsbogen abzugeben. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist spätestens mit dem Angebot einzureichen. i) Angaben zu Referenzen nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV (geforderte Angaben siehe Bewerbungsbogen) jeweils genau: -Für die vorgesehene Objektleitung ist eine persönliche Referenz A (Referenzzeitraum ab 2019, Dauer mind. 2 Jahre) einzureichen. Teilnahmeanträge ohne Referenz A werden als unvollständig ausgeschlossen. Referenzen, welche nicht die unter A geforderten Mindestangaben enthalten, werden ebenfalls ausgeschlossen. - Für die Betreuung von vergleichbaren Objekten sind genau 3 Referenzen B, C, D mit vergleichbaren Leistungen, mit Beginn ab 01.01.2019 einzureichen. Die Referenzen enthalten Unterkriterien. Referenzen, welche nicht die unter B, C, D genannten Mindestanforderungen erfüllen, bzw. die geforderten Mindestangaben nicht enthalten, werden ausgeschlossen. Teilnahmeanträge mit mehr oder weniger als 3 Referenzen werden als nicht bewertbar ausgeschlossen. - Angabe/Beschreibung der Mindestanforderungen für die Referenzen: Referenz A für Objektleitung: Mindestanforderungen: persönliche Referenz für

den vorgesehenen Objektleiter für gleichartige Leistungen (Objektleitung bei der Betreuung von Schwimmhallen, Freibädern, Fitness-/Saunabetrieben, Wellnessanlagen, Sporthallen) mit hauptsächlichlicher Nutzung durch Kinder und Jugendliche, mind. 2 Jahre Dauer, Referenzzeitraum ab 2019, hauptsächlichliche Nutzung durch Kinder und Jugendliche, Referenzzeitraum ab 2019, mind. 2 Jahre Dauer, Vorlage Referenzbescheinigung, Fakultativ: ergänzendes Dokumentationsmaterial einschl. bildlicher/textlicher Darstellung auf max. 2 DIN A4-Seiten; Referenz B für die Betreuung einer Schwimmhalle, Hallenbad oder vergleichbar (Inhouse-Anlage), Mindestanforderungen: ganzjährige Betreuung, Leistungen mind. 50 % durch den Bieter als Hauptauftragnehmer erbracht, Maßnahme begonnen nach dem 01.01.2019, Laufzeit mind. 2 Jahre, Mindestanforderung bildliche/textliche Darstellung: Beschreibung des betreuten Objektes und der erbrachten Leistungen; Referenz C für die Betreuung einer Schwimmhalle, Hallenbad, Freibad oder vergleichbar, Mindestanforderungen: saisonweise oder ganzjährige Betreuung, Leistungen als Hauptauftragnehmer oder mind. 50 % durch den Bieter als NAN erbracht, Maßnahme begonnen nach dem 01.01.2019 Laufzeit mind. 2 Jahre, Mindestanforderung bildliche/textliche Darstellung: Beschreibung des betreuten Objektes und der erbrachten Leistungen; Referenz D für Betreuung einer Freizeiteinrichtung (Schwimmhallen, Freibäder, Fitness-/Saunabetriebe, Wellnessanlagen, Sporthallen), Mindestanforderungen: saisonweise oder ganzjährige Betreuung, Leistungen als Hauptauftragnehmer oder mind. 50 % durch den Bieter als NAN erbracht, Maßnahme begonnen nach dem 01.01.2019, Laufzeit mind. 2 Jahre, Mindestanforderung bildliche/textliche Darstellung: Beschreibung des betreuten Objektes und der erbrachten Leistungen. j) Es ist zwingend nachzuweisen, dass das Objekt „Lehrschwimmanlage mit Turnhalle und GTA-Bereich Turley-Oberschule“ besichtigt wurde. Der vorgegebene Objektbesichtigungsnachweis ist mit einzureichen, Besichtigungszeiten und Kontaktdaten zur Anmeldung siehe Vergabeunterlagen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium. Die vollständigen Zuschlagskriterien sind in den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen enthalten.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018e412a-ca8a-46d2-8662-1d83cf696e50/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 25/04 /2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/018e412a-ca8a-46d2-8662-1d83cf696e50/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Haftpflichtversicherung (Mindestanforderung siehe Pkt. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit)

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/04/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: In den uneingeschränkt zur Verfügung stehenden Vergabeunterlagen steht der Bewerbungsbogen sowie diverse Vordrucke für Eigenerklärungen zur Verfügung. Es wird dringend gebeten, diese zu verwenden. Die Abgabe der Teilnahmeanträge erfolgt elektronisch in Textform über die Vergabepattform. Bei Unklarheiten bitten wir dringend um Rückfrage an die Vergabestelle über die Nachrichtenfunktion bei eVergabe.de. Gem. § 56 (2) und (3) VgV werden nur die Eignung betreffende, unternehmensbezogenen Unterlagen nachgefordert (Teilnahmewettbewerb); die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen (Angebotsphase), die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesellschaft bürgerlichen Rechts

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die

aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen § 134 GWB verstoßen hat oder den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist. Die Unwirksamkeit kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Oelsnitz/Erzgeb.

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Oelsnitz/Erzgeb.

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Oelsnitz/Erzgeb.

Registrierungsnummer: 14521450-SV01-03

Postanschrift: Rathausplatz 1

Stadt: Oelsnitz/Erzgeb.

Postleitzahl: 09376

Land, Gliederung (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Land: Deutschland

Kontaktperson: SG Gebäude- und Liegenschaftsverwaltung

E-Mail: j.bochmann@oelsnitz-erzgeb.de

Telefon: +493729838600

Internetadresse: <http://www.oelsnitz-erzgeb.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.oelsnitz-erzgeb.com/rathaus1/info/ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Registrierungsnummer: DE 233121477

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de
Telefon: +49341 977-3800
Fax: +49341 977-1049
Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 018e412f-8245-4dd4-9d16-42c7125eb80e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/03/2024 17:44:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 164256-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 56/2024
Datum der Veröffentlichung: 19/03/2024